

SATZUNG
über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern
der Stadt Cottbus
(Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2, Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerfG) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07 S. 286) in der jeweils gültigen Fassung, der §§ 1,2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174) in der jeweils gültigen Fassung, des § 25 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) in der jeweils gültigen Fassung, des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils gültigen Fassung und des Gesetzes zur Übertragung der Verwaltung der Realsteuern auf die Gemeinden vom 12.04.1996 (GVBl. I S.162) in der jeweils gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus in ihrer Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Hebesätze

Die Realsteuerhebesätze für das Gebiet der Stadt Cottbus werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | | |
|------|--|----------|
| 1.1. | Grundsteuer A
(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe) | 400 v.H. |
| 1.2. | Grundsteuer B
(für die Grundstücke) | 480 v.H. |

2.	Gewerbesteuer	400 v.H.
----	---------------	----------

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2014 in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzungen über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Cottbus vom 29.09.2007 und über die Festsetzung des Gewerbesteuerhebesatzes der Stadt Cottbus vom 16.12.2011 außer Kraft.

Cottbus, den

Frank Szymanski
Oberbürgermeister
der Stadt Cottbus